

Spiele machen nicht nur Spaß, sie bieten auch einen motivierenden Zugang zur Sprache und fördern das soziale Lernen. In der Gruppe wirken sie sich positiv auf die Gemeinschaft aus und helfen den Kindern, sich fair zu verhalten und Regeln zu beachten. Aber auch Spiele für nur einen Schüler können den Zusammenhalt (in der Klasse) stärken. Lassen Sie jedes Kind sein eigenes Spiel entwickeln und bauen Sie so eine große Klassen-Spiele-Sammlung auf.

Vielfältig einsetzbar – die Wort-Bild-Karten

Ergänzend zum Wortschatz der Themenbereiche sind auf den Wort-Bild-Karten wichtige Verben und Adjektive zusammengefasst. Auf der Rückseite der Karten finden die Kinder das Wort mit Betonungszeichen, die sie beim Erwerb einer korrekten Aussprache unterstützen. Gerade die Unterscheidung von kurzen und langen Vokalen ist charakteristisch für die deutsche Sprache. Laminiert und als „Wort-Schatzkiste“ können Sie die Wort-Bild-Karten an einer festen Stelle im Klassenzimmer platzieren, an der Ihre Schüler sie sich immer wieder anschauen können. Einseitig ausgedruckt bieten sie sich für viele Gruppenspiele an (z. B. Memo-Spiel).

Die Verben

Auf der Wortkartenseite der ersten Wort-Bild-Karten finden die Schüler Verben im Infinitiv sowie passend zu den Personalpronomen konjugiert. Nutzen Sie die Karten als Beispiel, um für jedes Wortschatzthema weitere Wort-Bild-Karten anzufertigen bzw. von den Schülern erstellen zu lassen. Heben Sie ggf. unregelmäßige Verben hervor.

Kennen die Schüler den Wortschatz eines neuen Themenbereiches, können sie mit den Verbkarten Sätze bauen. Auch unsinnige Konstruktionen sind möglich, um die Grammatik zu vertiefen und den Spaß zu erhöhen (z. B. Ich esse Fibi.).

Zur Festigung der Zeiten können Sie oder die Schüler entsprechende Wortkarten mit dem Futur, Perfekt und Präteritum ergänzen.

Die Adjektive

Auf der Wortkartenseite der letzten Wort-Bild-Karten finden die Schüler Adjektive in ihrer Grundform sowie im Komparativ und Superlativ. Nutzen Sie auch diese Karten als Beispiel, um für jedes Wortschatzthema weitere Wort-Bild-Karten zu erstellen bzw. von den Schülern anfertigen zu lassen.

Zur Festigung der Deklination können die Kinder verdeckt eine Nomen-Wortkarte aus den Themenbereichen und eine Adjektiv-Karte ziehen und die Wörter verbinden. Dabei sorgen vor allem unübliche Kombinationen für viel gute Laune (z. B. der unfreundliche Tisch).

Alle gemeinsam – die Unterrichtseinstiege

Das Spiel

Das Spiel „Wörter-Quiz“ dient der Wortschatzwiederholung und kann im Anschluss jeder Themeneinheit oder als Einstieg einer Stunde eingesetzt werden. Die Kinder erinnern sich mithilfe der Bildkarten an die Wörter und üben mit den Wortkarten diese zu lesen.

Da der Ablauf immer gleich bleibt, können die Schüler das Spiel schnell selbstständig vorbereiten und spielen.

antworten

ich	wir
antworte	antworten
du	ihr
antwortest	antwortet
er/sie/es	sie
antwortet	antworten

fragen

ich	wir
frage	fragen
du	ihr
fragst	fragt
er/sie/es	sie
fragt	fragen

schreiben

ich	wir
schreibe	schreiben
du	ihr
schreibst	schreibt
er/sie/es	sie
schreibt	schreiben

lesen

ich	wir
lese	lesen
du	ihr
liest	lest
er/sie/es	sie
liest	lesen

schneiden

ich	wir
schneide	schneiden
du	ihr
schneidest	schneidet
er/sie/es	sie
schneidet	schneiden

kleben

ich	wir
klebe	kleben
du	ihr
klebst	klebt
er/sie/es	sie
klebt	kleben

malen

ich	wir
male	malen
du	ihr
malst	malt
er/sie/es	sie
malst	malen

rechnen

ich	wir
rechne	rechnen
du	ihr
rechnest	rechnet
er/sie/es	sie
rechnet	rechnen

wissen

ich	wir
weiß	wissen
du	ihr
weißt	wisst
er/sie/es	sie
weiß	wissen

üben

ich	wir
übe	üben
du	ihr
übst	übt
er/sie/es	sie
übt	üben

erklären

ich	wir
erkläre	erklären
du	ihr
erklärst	erklärt
er/sie/es	sie
erklärt	erklären

singen

ich	wir
singe	singen
du	ihr
singst	singt
er/sie/es	sie
singt	singen



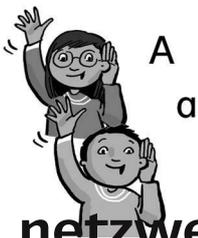
1.

Schule	Pause	Kind	Bus
Stift	Lehrerin	Wetter	



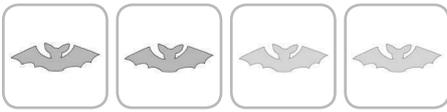
2.

putzen	antworten	stellen	malen
sitzen	trinken	fragen	



sagen





Verteilt die Karten. Lest eure Karte vor,
wenn ihr an der Reihe seid.

Ich habe „essen“.

Das geht so:



Wer hat „trinken“?

Ich habe „trinken“.

Das geht so:



Wer hat „gehen“?

Ich habe „gehen“.

Das geht so:



Wer hat „helfen“?

Ich habe „helfen“.

Das geht so:



Wer hat „sitzen“?

Ich habe „sitzen“.

Das geht so:



Wer hat „spielen“?

Ich habe „spielen“.

Das geht so:



Wer hat „lesen“?

Ich habe „lesen“.

Das geht so:



Wer hat „singen“?

Ich habe „singen“.

Das geht so:



Wer hat „essen“?

2.



Schreib eigene Karten.



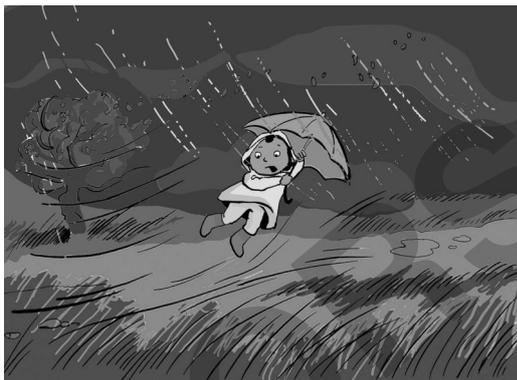
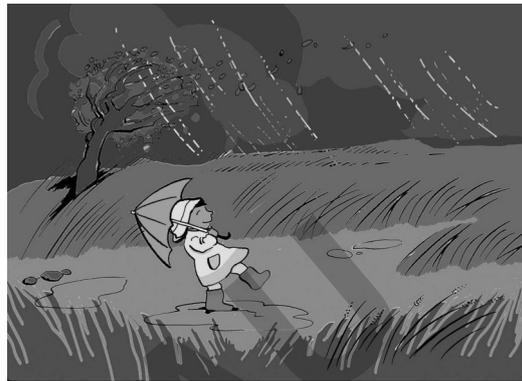
1.



**Schau dir das erste Bild an. Was siehst du?
Erzähle in zwei bis drei Sätzen.**



Danach bildet das nächste Kind Sätze zum zweiten Bild.



Beginnt zum Beispiel so:

Otto steht am Fenster. Er schaut nach draußen.

2.



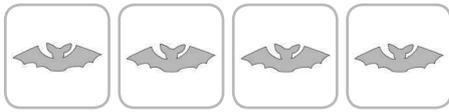
Erzählt die Geschichte weiter. Jedes Kind sagt nur zwei bis drei Sätze. Dann ist das nächste Kind an der Reihe.



3.



Male eine Geschichte aus mehreren Bildern.



1.



Schreibe einen Steckbrief. Schreibe ihn über ein Tier oder über einen Menschen

Name: _____

Aussehen: _____

Wohnort oder Lebensraum: _____

Lieblingessen oder Nahrung: _____

Hobbys: _____

Was mag er/sie nicht oder Feinde: _____

Was ist an ihm/ihr besonders? _____

... _____



Zum Beispiel:

Name: Fibi FledermausAussehen: braunes Fell und
blaue FlügelWohnort: StuttgartLieblingessen: SalatHobbys: fliegen,Deutsch lernen

2.



Schreibe einen Steckbrief über einen Gegenstand.

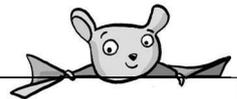
Name: _____

Aussehen: _____

Was kann man damit machen? _____

Was ist daran besonders? _____

... _____



Zum Beispiel:

Name: das QuadratAussehen: Rechteck mit
gleichlangen Seiten

Was kann man damit machen?

Aus sechs Quadraten kann man einen
Würfel basteln.

Was ist daran besonders?

Ein Quadrat hat vier rechte Winkel.Alle Seiten sind gleichlang.